

Allgemeine Informationen

Datum	08. und 09. November 2026
Veranstaltungsort	NH Collection München Bavaria Arnulfstr. 2 80335 München nhcollectionmuenchenbavaria@ nh-hotels.com
Wissenschaftliche Leitung	Prof. Dr. med. Anne-Kathrin Tausche Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden
Teilnahmegebühren	600,00 Euro (DGRh Mitglieder) 700,00 Euro (Normalpreis) Die Teilnahmegebühren verstehen sich inklusive 19 % USt.
Zertifizierung	Die Zertifizierung wird bei der Landesärztekammer Berlin beantragt.
CME-Punkte	21
Veranstalter und Organisator	Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C, 10179 Berlin T + 49 30 24 04 84 88 F + 49 30 24 04 84 89 E info@rheumaakademie.de W www.rheumaakademie.de

Für Mitglieder der DGRh in Weiterbildung

Die Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie und Klinische Immunologie e.V. (DGRh) erstattet ihren Mitgliedern in Weiterbildung die Kosten für Kurse der Rheumaakademie: Antragsfähig ist ein Kurs pro Jahr. Bei erstmaliger Antragsstellung wird die volle Gebühr übernommen. Für jeden weiteren Antrag maximal 250 Euro. Ausgenommen ist der Prüfungsvorbereitungskurs.

Anmeldung

Melden Sie sich bitte über unser Portal im Internet für unseren Kurs Labordiagnostik rheumatischer Erkrankungen an. Gerne können Sie uns auch eine E-Mail an kirsten.lang@rheumaakademie.de schicken.



Stornierungsfristen:

- kostenfrei bis zwei Wochen vor der Veranstaltung
- 50 % bis eine Woche vor der Veranstaltung
- 100 % ab sechs Tage vor der Veranstaltung und bei Nichterscheinen

Unterstützende Firmen

Die Veranstaltung wird ohne Einfluss auf Programm und Ablauf von den oben genannten Firmen unterstützt. Die Sponsorengelder werden für die folgenden Zwecke verwendet: Medien und Marketing, Mieten, Verzehr, Technik, Veranstaltungsmaterialien und Organisationskosten.

Weitere Termine

- 10.-11. Oktober 2026, Erfurt**
Medizinische Begutachtung in der Rheumatologie
- 24. Juni 2026, virtuell**
Künstliche Intelligenz in der Rheumatologie
- 25. April 2026, Salzburg (Österreich)**
Orthopädische Rheumatologie

© Titelfoto: DGRh - Lübke

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH. Wir verwenden Ihre Daten zur Veranstaltungsanmeldung. Wir verwenden Ihre E-Mail-Adresse ferner, um Sie über weitere Veranstaltungen zu informieren. Dieser Verwendung können Sie jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen. Weitere Informationen unter: www.rheumaakademie.de/datenschutz-html

Kurs Labordiagnostik rheumatischer Erkrankungen

08. und 09. NOVEMBER 2026
München



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in der diagnostischen Aufarbeitung, der differential-diagnostischen Abgrenzung und der Verlaufskontrolle rheumatischer Erkrankungen spielt das Labor eine bedeutende Rolle. Dank der Expertise und der Initiative vieler engagierter Beteiligter kann die Rheumaakademie in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie e.V. erneut – wie seit 2008 – den zweitägigen Kurs „Labordiagnostik rheumatischer Krankheiten“ anbieten, welcher sich besonders an Ärzt:innen in Weiterbildung zur Fachärzt:in für Innere Medizin und Rheumatologie wendet, aber auch an alle interessierten Ärztinnen und Ärzte, die sich auf hohem Niveau und vor allem unabhängig rheumatologisch fort- und weiterbilden möchten. Wir freuen uns sehr, Ihnen ein Potpourri an aktueller Labordiagnostik in enger Anlehnung an den rheumatologisch-klinischen Alltag zu präsentieren. Vorträge über die diversen Teilgebiete der rheumatologischen Labordiagnostik werden ergänzt durch das Mikroskopieren von Immunfluoreszenz- sowie von Synovia-Präparaten in kleinen Gruppen. Dazu laden wir Sie sehr herzlich ein!

Wir streben eine lebendige Veranstaltung mit intensivem fachlichem Austausch an, in der wir im exklusiven Rahmen individuell auf Ihre Fragen eingehen können. Die Teilnehmer:innen sollen hierdurch bestmöglich von der Expertise der Referent:innen profitieren und können ihrerseits die eigene Expertise in den Kurs einbringen.

Damit sind aus unserer Sicht alle Voraussetzungen gegeben, dass die Veranstaltung Ihr Interesse findet. Der Kurs ermöglicht es, sich abseits des ärztlichen Alltags durch ausgewählte Expert:innen weiterzubilden und sich mit Kolleg:innen vertiefend auszutauschen – alle Mitarbeiter:innen der Rheumaakademie freuen sich, dass Sie die Gelegenheit dafür nutzen wollen!

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Anne-Kathrin Tausche

Dr. rer.nat. Rudolf Mierau

Programm

08. November 2026

- 09:00 Uhr Begrüßung und Lernziele
- 09:05 Uhr - Ziele und Wertigkeit von Laborergebnissen
09:25 Uhr in der Rheumatologie
- 09:25 Uhr - Methoden der Antikörperdiagnostik
10:20 Uhr
- 10:50 Uhr - Autoantikörper: Indikation und
11:30 Uhr Interpretation; Labordiagnostik bei rheumatoider Arthritis
- 11:30 Uhr - Autoantikörper und Labordiagnostik
13:00 Uhr bei Kollagenosen
- 14:00 Uhr - Mikroskopie Immunfluoreszenz ANA-
15:45 Uhr und ANCA-Diagnostik
- 15:45 Uhr - Labordiagnostik bei Vaskulitiden
16:15 Uhr
- 16:30 Uhr - Labordiagnostik erregerinduzierter
17:40 Uhr rheumatischer Krankheiten

Erkenntnisgewinn

- Kenntnis und Anwendungsfähigkeit der in der Rheumatologie gängigen Laboranalysemethoden
- Rationale Indikationsstellung für Laboruntersuchungen bei entzündlich-rheumatischen Erkrankungen
- Fähigkeit zur Interpretation positiver und negativer Testergebnisse bei der Diagnosefindung
- Zuordnung immunologischer Befunde zu verschiedenen rheumatischen Erkrankungen
- Umgang mit Immunfluoreszenz- und Polarisationsmikroskopie

Programm

09. November 2026

- 09:00 Uhr - Entzündungsdiagnostik
10:00 Uhr
- 10:00 Uhr - Autoinflammatorische Syndrome
10:45 Uhr
- 10:45 Uhr - Labordiagnostik bei Sarkoidose,
11:20 Uhr IgG4-assoz. Erkrankungen und PBC
- 11:35 Uhr - Synovia-Analyse
12:05 Uhr
- 12:05 Uhr - Labordiagnostik / Mikroskopie bei
12:35 Uhr Kristallarthritis
- 13:30 Uhr - Polarisationsmikroskopie von Kristallen
14:40 Uhr
- 14:40 Uhr - Genetische Diagnostik in der
15:10 Uhr Rheumatologie
- 15:25 Uhr - Qualitätsmanagement:
15:45 Uhr die Richtlinie der Bundesärztekammer
- 15:45 Uhr - Diskussion, Lernerfolgskontrolle
17:00 Uhr und Verabschiedung

Referententeam

Dr. rer. nat. Rudolf Mierau

Dr. rer. nat. Elena Csernok

MEDIUS Klinik Kirchheim

Philipp Dittert

Charité Universitätsmedizin, Berlin

Dr. med. Thomas Rose

Charité Universitätsmedizin, Berlin

Prof. Dr. med. Anne-Kathrin Tausche

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Dr. med. Jochen Veigel

Labor Dr. Reising-Ackermann, Leipzig